PE: 10.6.11

Stadtrat Halberstadt
5. Wahlperiode

DIE LINKE / Fraktion im Stadtrat Halberstadt

ANTRAG

Touristische Einbindung der Stadt Halberstadt in das Projekt „Harzer Wandernadel"

Der Stadtrat wolle beschließen:

Die Stadtverwaltung wird beauftragt, sich in das Projekt „Harzer Wandernadel" mit den nachfolgenden Standortvorschlägen einzubringen:

(1) Hoppelberge : „Altenburg" oder Hoppelnase,
(2) Thekenberge : Fuchsklippe und Standort am „Großen Thekenberg" und
(3) Spiegelsberge : Belvedere oder Bismarkturm.

Begründung
Seit einigen Jahren ist das LSG "Nördliches Harzvorland" Bestandteil des Naturparkes Harz (Anlage). Der Naturpark Harz beginnt am nördlichen Rand des Landschaftsparks Spiegelsberge. Damit ist eine Ergänzung des bewanderten Bereichs der „Harzer Wandernadel" sachlich zwingend.
Die geologisch bedeutsame Schichtrippenlandschaft mit einer hochwertigen Naturausstattung wird nachweisbar seit dem 19. Jahrhundert verstärkt bewandert. Empfohlene Wanderwege ab Halberstadt sind z.B. in den Harzklubwanderkarten ausgewiesen. Die sich immer weiter verstärkende militärische Nutzung im Süden Halberstadts hat bis zum Ende des 20 Jahrhunderts zu einer quasi Trennung der Wegebeziehungen von Halberstadt in den Harz und umgekehrt geführt. Mit dieser Einbeziehung in das System der „Harzer Wandernadel" kann eine touristische Aufwertung des Naturparks Harz im Bereich nördlich der B 6n erreicht werden.
Die Umsetzung dieser Vorschläge leistet einen Beitrag, damit Halberstadt seinen Ruf als (nördliches) Tor zum Harz wieder besser entsprechen kann.

Überweisung
Es wird die Überweisung in den Stadtentwicklungsausschuss (federführend) und mitberatend in den Kulturausschuss, den Ordnungsausschuss, den Finanzausschuss und die Ortschaftsräte beantragt.

i.A.

Hans-Joachim Nehrkorn
(Fraktionsvorsitzender)

HBS, am 23.05.2011